

1. Rang «Traifegl» von Fabian Weber, Luzern



Zitate aus der Jury-Sitzung:

«Schöne
Details und
hoher Detail-
lierungsgrad
sowie gute
Funktionalität
in den Bünd-
ner Bergen.»

Die Idee des
Beistellti-
sches, der auf
jedem Unter-
grund funk-
tioniert, ist
bestechend,
hoffentlich
gelingt die
Umsetzung
genauso „ein-
fach“ wie die
Bilder es ver-
sprechen.»

Der Bistrotisch «Traifegl» tanzt mit dem Gefälle, den Treppenstufen, den Absätzen, den stark strukturierten Bodenbelägen und lässt sich vielseitig, privat oder gewerblich im Innen- und Aussenraum einsetzen.

Der Tisch besteht aus drei Tischplatten und drei Beinen. Alle sechs Teile werden mit einem Drahtseil umspannt und stabil zusammengezogen. Es läuft durch eine von unten kreisförmig in die Tischplatten eingefräste Nut. Als Distanzhalter für die Schattennut in der Aufsicht reicht schon die Durchdringung der eingeklemmten Tischbeine. Die zusätzlichen zwei Stahlbolzen pro Schattennut unterstützen den handlichen Zusammenbau und präzisieren die Lage der Platten.

«Geniale
Idee.»